

Inhalt

Reden

Als Unternehmer sinnvoll leben	14
<i>Nachschrift einer Rede anlässlich der Tagung »Sinnvoll leben – know-how für Unternehmer« am 12. Mai 1979 in Ehlscheid/Ww.</i>	
Verkaufsstellenleitertagung	47
<i>DEICHMANN-Verkaufsstellenleitertagung am 24. Januar 1981 in Dortmund</i>	
Christ und Unternehmer	54
<i>Vortrag vor der IVCG (Internationale Vereinigung Christlicher Geschäftsleute), 1. Auflage 1995</i>	
Bericht über die Indienreise 1995	68
<i>Für die Freunde und Förderer der Missionsgesellschaft »Wort & Tat«, Dezember 1995</i>	
Plenarsitzung des Board of Governors	80
<i>Bericht auf der Plenarsitzung der Ben-Gurion-University of the Negev in Beer Sheva/Israel am 3. Juni 1996</i>	
Begrüßungsansprache zu einer Ehrenpromotion	82
<i>30. November 1995, Berlin</i>	
Grundsteinlegung für das »Deichmann Building For Mathematics«	86
<i>Ben-Gurion-University of the Negev in Beer Sheva/Israel, 5. Juni 1996</i>	
Inauguration an der St. Kliment Ohridski-Universität . . .	88
<i>Sofia/Bulgarien, 29. Oktober 1996</i>	
Plenarsitzung des Board of Governors	98
<i>Bericht auf der Plenarsitzung der Ben-Gurion-University of the Negev in Beer Sheva/Israel, Mai 1997</i>	
Errichtung eines »Dr. Deichmann-Lehrstuhls für Business Ethik«.	101
<i>Rede an der Ben-Gurion-University of the Negev in Beer Sheva/Israel, 28. Mai 1997</i>	
Partnerschaften vor Ort – Corporate Citizenship in der Unternehmensgruppe DEICHMANN	109
<i>Vortrag am 3. April 2001 beim Siemens-Forum, München</i>	

Indische Predigten

Die Texte stammen aus Ansprachen während der Reisen in die indischen Arbeitsgebiete von Wort & Tat in den Jahren 1996, 1997 und 1998

 Davids Geschichte	120
<i>Vor Schülern und Lehrern in Bheemeli</i>	
 Dienen ist unser Leben	123
<i>Vor Evangelisten in Chilakaluripet</i>	
 Gottes Herrlichkeit wird sichtbar	126
<i>Vor Lepra-Kranken in Mandapeta</i>	
 »Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen«	128
<i>Vor Schülern und Lehrern in Beemeli</i>	
 Von der Macht des Dienens	131
<i>Vor Gottesdienst-Teilnehmern in Hyderabad</i>	
 Wir sind Kinder Gottes	137
<i>Vor Gottesdienstbesuchern in Bommuru</i>	

Pressemeldungen

 Leprakrank: Von 25 DM im Monat hängt das Leben ab . .	144
<i>Dr. Deichmann organisiert große Hilfsaktion für 30.000 ausgestoßene Menschen in Indien – Bruni Franke in der NRZ vom 21. Oktober 1977</i>	
 Leisetreter	146
<i>Die Erfolge des Schuhfilialisten Deichmann – Walter Pellinghausen in »Capital« 4/84</i>	
 Der Messias aus dem Ruhrpott	151
<i>Walter Pellinghausen und Klaus-Meyer-Andersen in »Stern« Nr. 51/1986</i>	
 Keine Absatzprobleme	158
<i>Ein Interview mit Dr. Heinz-Horst Deichmann, Wuppertal – Dietmar und Andreas Nowotka in »Christen in der Wirtschaft« 1/1988</i>	
 »Wer mehr hat, muss auch mehr geben«	161
<i>Schuh-Profi(t) für die Leprahilfe – Heinz-Horst Deichmann: Unternehmer, Prediger, Arzt; Bernd Kassner in der »Westdeutschen Allgemeinen« vom 26. März 1988</i>	
 Die Armen dieser Welt brauchen unsere Solidarität	163
<i>Europas größter Schuhverkäufer Dr. Heinz-Horst Deichmann steckt Millionen in aktive Missionsarbeit / Zu Gast in der Friedenskirche »Marler Zeitung« am 19./20. März 1994</i>	

Helden von heute	165
<i>Kampf gegen Lepra – Robert Förster in »Reader's Digest« Nr. 2, Februar 1996</i>	
Wo Kühe geschont und Kinder geschunden werden	167
<i>Ein deutscher Schuhhändler hilft Menschen in Indien dreifach: durch Gottes Wort, medizinische Versorgung und Ernährung – Jürgen Werth in »idea Spektrum« vom 6. März 1996</i>	
Bibel und Business – Von den Reichtümern des Schuhverkäufers Deichmann aus Essen	171
<i>Matthias Kasper in der »Welt am Sonntag« vom 17. März 1996</i>	
Mir gehört nur, was ich verschenke	175
<i>Göttliche Ökonomie nicht allein zu Ostern – »Welt am Sonntag«, 30. März 1997</i>	
Pioniere auf leisen Sohlen:	
Eine ungewöhnliche Partnerschaft in Nahost	178
<i>Der deutsche Schuhriese Deichmann hat einem israelisch-palästinensischen Joint-Venture den Sprung in den Export ermöglicht. – Inge Günther in der »Schwäbischen Zeitung« vom 21. Juni 1997</i>	
Ein Unternehmer lebt seinen Glauben	181
<i>»Esslinger Bibeltage« mit Dr. Heinz-Horst Deichmann – »Esslinger Zeitung« vom 8. Oktober 1997</i>	
Den Menschen dienen	183
<i>Der Unternehmer Horst-Heinz Deichmann wirtschaftet im Glauben – »DIE WELT«, Samstag 11. Oktober 1997</i>	
Dank für Deichmanns »Selbstverständlichkeit«	187
<i>Schuh-Unternehmer jetzt »Umweltpartner der Stadt« – Frank Stenglein in der »NRZ« vom 24. Oktober 1997</i>	
Göttliche Ökonomie	189
<i>Harald Schumacher in der »Wirtschaftswoche« vom 20. November 1997</i>	
Engagement für Afrika	195
<i>Borbecker Nachrichten, 24. September 1998</i>	
Their Shining Eyes is the Reward	196
<i>»GERMAN NEWS«, monthly magazine from the German Embassy, New Delhi, December 1998</i>	
Elend im staubigen Grau des Granits	200
<i>Der Schuhunternehmer Heinz-Horst Deichmann holt indische Kinder von der mörderischen Arbeit in den Steinbrüchen in seine Schulen – Rolf Bauerdick im General-Anzeiger vom 24./25. Dezember 1998</i>	

»Treffen Entscheidungen im Vertrauen auf Gottes Hilfe« . . .	204
<i>Interview mit Heinz-Horst Deichmann, dem Chef der größten Schuhhandelskette Europas – Günter Saalfrank in »Evangelisches Sonntagsblatt aus Bayern« Nr. 27 vom 2. Juli 2000</i>	
Deichmann tritt nun doch dem Stiftungsfonds bei	209
<i>Trotz sozialem Engagement und Gründung nach '45 – Dirk Hautkapp in der »NRZ« vom 10. Juli 2000</i>	
Walking to peace	210
<i>A German-Israeli-Palestinian centure manufactures in Hebron Israel's trademark »biblical-style" sandals for export to Europe – Patricia Golan, »Jerusalem Post« vom 11. Juli 2000</i>	
»Wer viel Geld hat, muss Menschen in Not helfen«	214
<i>Von Mirko Schwanitz in »Bild der Frau« vom 20. Juli 2000</i>	
Der gute Mensch aus Essen	217
<i>Der Unternehmer Heinz-Horst Deichmann herrscht über das größte Schuh-Imperium Europas. Doch Nächstenliebe ist ihm ebenso wichtig wie das Geschäft. Jedes Jahr spendet er acht Millionen Mark für Leprakranke in Indien – Ingeborg Prior in der »Welt am Sonntag« vom 8. Oktober 2000</i>	
Deichmann: Indien braucht auch Christen	220
<i>Ein Unternehmer und seine Botschaft – »Westdeutsche Allgemeine Zeitung« am 16. Oktober 2000)</i>	
Großes Bundesverdienstkreuz für Honorar-Konsul	
Prof. Dr. Dr. h. c Heinz-Horst Deichmann	221
<i>Borbeck jetzt Sitz des Honorar-Konsulats der Republik Indien für Nordrhein-Westfalen – Walter Wimmer, Borbecker Nachrichten am 16. Oktober 2000</i>	
Schuhkönig Deichmann schuf das Tal der Liebe	224
<i>Britta A. Friedrich in der Bild-Zeitung vom 16. Oktober 2000</i>	
Da wird ein Schuh draus	225
<i>Heinz-Horst Deichmann ist Europas größter Schuhhändler. In Glaubensdingen geht der Unternehmer barfuss. . Nicht Familientradition und christliches Milieu sind entscheidend – er schreibt: Der Anruf Gottes war es. – »DIE WELT« vom 16. Dezember. 2000</i>	
Beten und lenken	229
<i>Unternehmer helfen in Indien, besinnen sich im Kloster, reden mit Gott – es gibt sie noch, die Gläubigen in Deutschlands Wirtschaft – Lorenz Wagner in »Financial Times Deutschland« am 22. Dezember 2000</i>	

Der große Weiße mit dem preiswerten Schuh	234
<i>Heinz-Horst Deichmann: »Wort & Tat« für Indien – Andreas Malessa in »dran« Nr. 6/2001</i>	
Der Schuh-Verkäufer mit dem mildtätigen Herzen	237
<i>Heinz-Horst Deichmann ist Chef der gleichnamigen Schuhfiliakette. Er gehört zu den Exoten unter den Firmenchefs. Heinz-Horst Deichmann ist Missionar und Unternehmer. Mit Millionenbeträgen unterstützt er Hilfsprojekte in Entwicklungsländern. Das Geld verdient er mit seinem wachsenden Imperium für Billigschuhe. – Georg Weishaupt im »Handelsblatt« am 9. Juli 2001</i>	